Prof. J. W. Kolar

Name, Vorname:

Matrikel-Nr.:

Aufgabe NUS I-3: Dehnmessstreifen

20 Punkte

Dehnmessstreifen werden zur Messung von Kräften oder Gewichten eingesetzt. Wie in **Fig. 3(a)** gezeigt, sind dabei zwei Dehnmessstreifen auf ein Werkstück aufgebracht, die bei anliegender Kraft F gestreckt bzw. gestaucht werden ($k = \frac{F}{\Delta l} = 50 \,\mathrm{N/mm}$). Der Dehnmessstreifen, bestehend aus einem Material mit spezifischem Widerstand $\rho = 4 \cdot 10^4 \,\Omega\,\mathrm{mm}^2/\mathrm{m}$, hat die Breite $b = 8 \,\mathrm{mm}$, die Dicke $h = 80 \,\mathrm{\mu m}$ und die Länge l_0 , wenn keine Kraft F am Werkstück anliegt. Die Querschnittsfläche der Dehnmessstreifen kann bei Streckung und Stauchung als konstant angenommen werden. Die Dehnmessstreifen werden wie in **Fig. 3(b)** in einer Brückenschaltung angeschlossen.

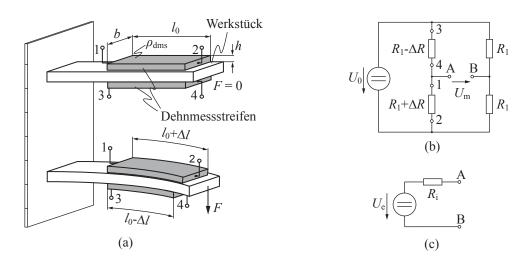


Fig. 3: (a) Aufbau und Prinzip der Dehnmessstreifen. (b) Beschaltung der Dehnmessstreifen. (c) Ersatzspannungsquelle mit Innenwiderstand.

a) Wie lang muss der Dehnmessstreifen sein, sodass er ohne Krafteinwirkung (F=0) den Widerstand tno $R_1=2\,\mathrm{k}\Omega$ aufweist? Berechnen Sie die Länge l_0 algebraisch und numerisch.

(5 Pkt.)

b) Ermitteln Sie den algebraischen Zusammenhang zwischen der einwirkenden Kraft F und der Widerstandsänderung ΔR des Dehnmessstreifens. Bestimmen Sie ausserdem den algebraischen Zusammenhang zwischen der Kraft F und der Messspannung $U_{\rm m}$ für die Schaltung in Fig. 3(b).

(6 Pkt.)

c) Berechnen Sie (algebraisch und numerisch) die Spannung U_0 so, dass eine Messspannung von $U_{\rm m}=1\,{\rm V}$ auftritt, wenn ein Gewicht der Masse $10\,{\rm kg}$ an das Werkstück anhängt wird $(g=10\,{\rm m/s^2})$.

(3 Pkt.)

d) Bestimmen Sie den Innenwiderstand R_i und die Ersatzspannungsquelle U_e des in **Fig. 3(c)** gezeigten Ersatzschaltbildes bezüglich der Klemmen A und B für den Fall, dass eine Masse von 10 kg am Werkstück angehängt ist $(g = 10 \,\mathrm{m/s^2})$.

(6 Pkt.)